

Mariechen

in der Apotheke





Liebe Mamas und liebe Papas,

ich freue mich sehr, dass ihr das Lernbüchlein gegen „Erkältung“ für Kinder zur Hand nehmt! Es ist ein Gratisservice aus eurer Apotheke von ratiopharm und soll ein wenig dazu beitragen, dass eure Kleinen die wichtigsten Maßnahmen bei Erkältungskrankheiten lernen und dabei auch Spaß haben.

Liebe Grüße
Eure RATIO Dolores

P. S.: Wenn Sie Fragen oder Tipps haben, schreiben Sie bitte einfach an dolores.ratio@m-m-c.at

Das ist Mariechen mit ihrer Mama Dolores und ihrem erkälteten Papa. Mariechen ist fünf Jahre alt.



So tönt es aus dem Wohnzimmer. Was da wohl los ist? Geht es dir nicht gut, Papa?

„Ach, mein Mariechen, ich bin erkältet und habe Schnupfen.“

Mariechen holt ihr Schmusetuch für Papa.



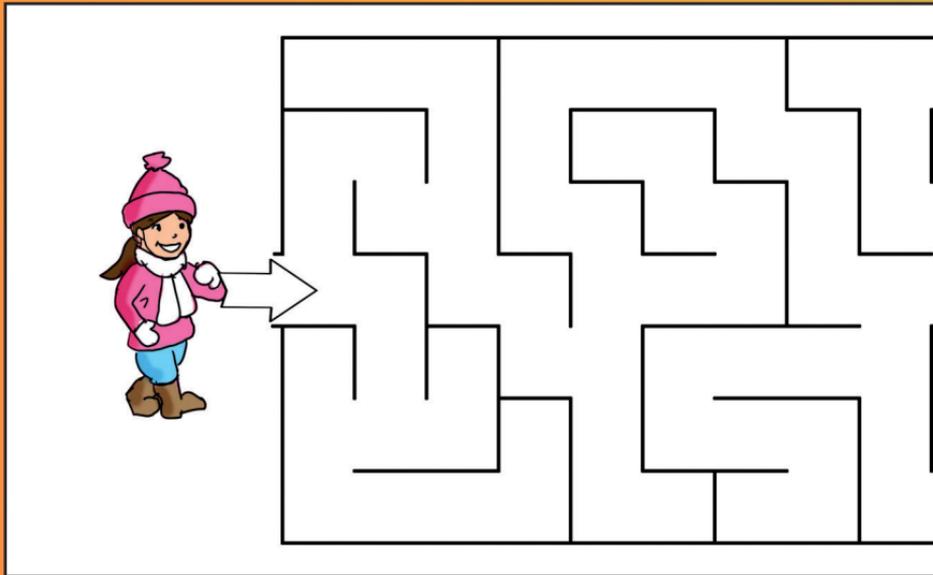
„Du darfst damit kuscheln,
dann wird es dir gleich
besser gehen!“

„Danke, Mariechen, wie lieb von dir, aber weißt du, wenn
ich mit Deinem Tuch kuschle, ist es voll mit meinen
Schnupfenviren, und die können auch dich krank machen!“,
antwortet Papa und nimmt Mariechen auf den Schoß.

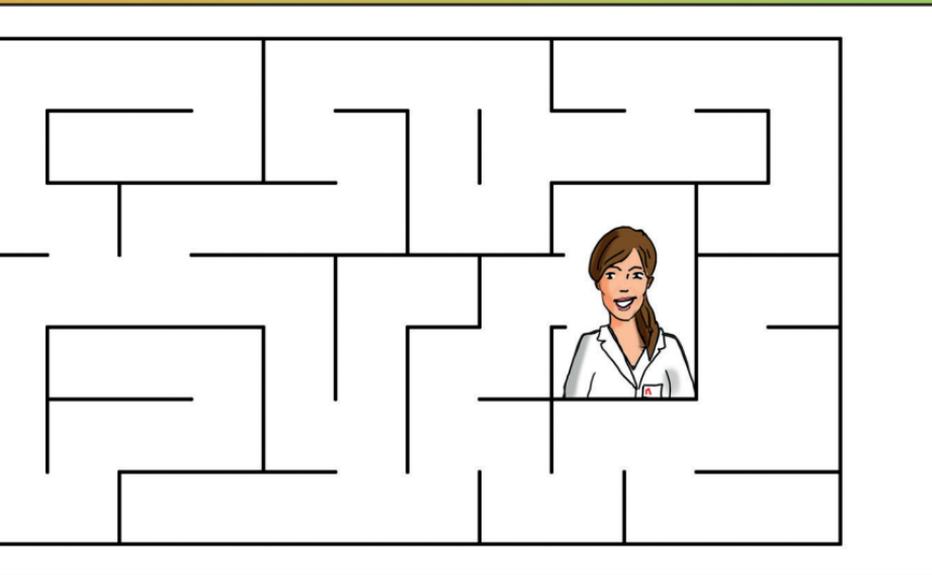
**Male Papas
Schnupfnase rot an!**



„Mariechen, komm, wir fahren zu Tante Consiliar und holen Papa etwas, damit seine Erkältung wieder gut wird“. Mama und Mariechen ziehen sich Schuhe, Jacke, Haube, Schal und Handschuhe an, und schon sind sie auf dem Weg zu ihrer Tante, der Apothekerin.



**Finde Mariechens Weg
in die Apotheke!**



Hallo Dolores, hallo Mariechen! Wie geht es euch? Schön, dass ihr mich besuchen kommt!

„Papa hat Schnupfen“, sagt Mariechen. „Er macht ganz oft ‚Hatschi! Hatschi!‘, seine Nase rinnt, und er hustet.“

„Oh je, der Arme! Was hat er noch für Beschwerden?“, fragt Tante Consiliar.

„Sein Hals kratzt“, antwortet Mariechen.

Die Tante erklärt Mama, was Papas Schnupfnase und seinem Hals hilft und packt es ihr ein. „Mariechen, jetzt habe ich noch ein paar Tipps für deinen Papa.“

Apotheke

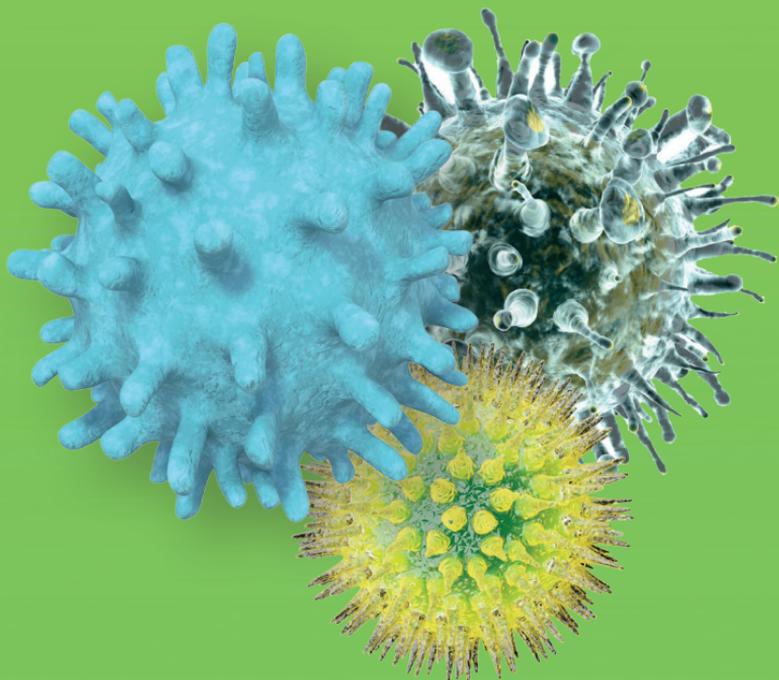


„Ganz wichtig ist, dass ihr oft die Hände wascht. Das sollten alle Menschen, gerade jetzt im Winter, mehrmals am Tag machen“, erklärt Tante Consiliar.

„Warum denn?“, fragt Mariechen.

„Weißt du, Erkältungen werden durch Viren übertragen. Viren, das sind ganz, ganz winzige Gebilde, die Menschen krank machen können“, antwortet ihre Tante.

„Darum sollte man auch immer frische Taschentücher verwenden, viel Tee trinken und die Wohnung gut lüften.“



So sehen Erkältungsviren aus, wenn man sie
sehr, sehr, sehr, sehr, sehr stark vergrößert.

Tante Consiliar erklärt weiter: „Im Nasensekret, also diesem Schleim, der bei Schnupfen aus der Nase kommt, sind z. B. Erkältungsviren.“

„Im Rotz sind Viren?“, Mariechen kann es fast nicht glauben. „Genau! Wenn dein Papa sich z. B. die Nase putzt oder sonst auf seine Nase greift, hat er die Viren an den Händen. Ganz, ganz viele Viren!“





„Auf Gegenständen, die viele Menschen anfassen, sind auch ganz viele Erkältungsviren. Also z. B. Haltegriffe in der Straßenbahn oder auf Türgriffen. Deshalb ist Händewaschen ganz wichtig!“, betont Tante Consiliar.

„Weißt du, wo noch ganz, ganz viele Erkältungsviren zu finden sind?“, fragt Tante Consiliar.

„Nein, wo?“, will Mariechen wissen.

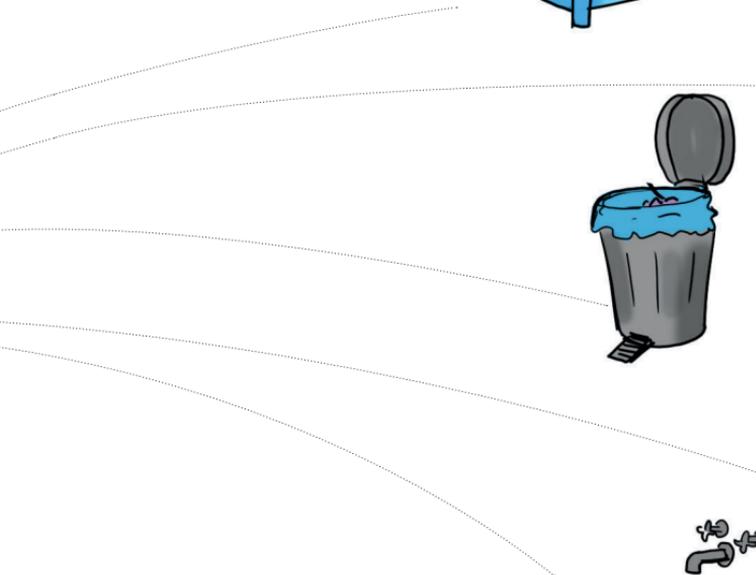
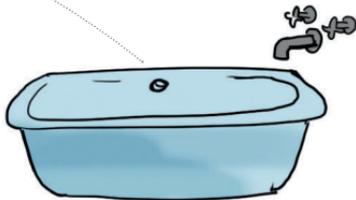
„Auf benutzten Taschentüchern. Deswegen sollte man Papiertaschentücher nehmen und diese immer nur einmal verwenden, Mariechen!“

„Klar, sonst bringt man die Viren ja wieder zurück in die Nase“, meint Mariechen.



Schieße
das Taschentuch
mit dem Bleistift auf
die Dinge rechts!





„Einen Tipp habe ich noch: Wenn Du vermeiden willst, dass Du jemanden ansteckst, solltest Du in die Armbeuge oder in ein sauberes Taschentuch niesen und husten!“

Mariechen fragt verdutzt: „Nicht in die Hand?“

„Nein, denn auch beim Niesen und Husten kommen Viren in die Hand.“

„Die sind aber gemein, diese Viren!“

„Man muss es nur wissen, dann kann man ja was dagegen tun. Und egal, ob du geniest oder gehustet hast, danach auf jeden Fall ...“

„... Hände waschen!“, ruft Mariechen triumphierend.

Finde die 4 Fehler!



„Jetzt habe ich noch einige Tipps für dich und deine Mama, damit ihr nicht auch krank werdet. Viel Tee trinken, frisches Obst essen und warm angezogen in die frische Luft gehen, dadurch kann sich Dein Körper am besten gegen diese lästigen Viren schützen.“

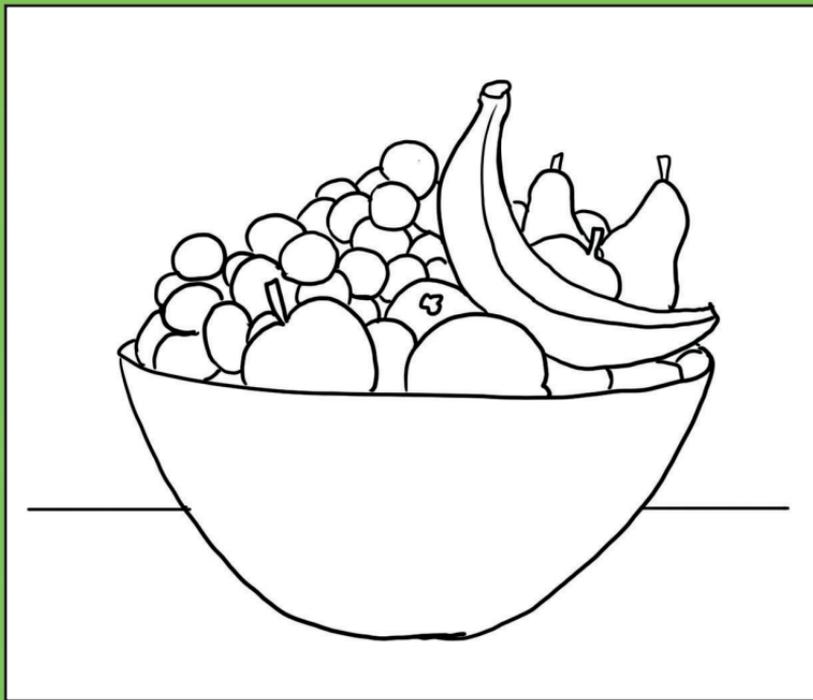
„Dann trinken wir gleich zu Hause alle drei einen Tee“, sagt Mariechen zu Mama.

„Und essen Mandarinen dazu“, sagt Mama. „Und weißt du was? Dein Schmusetuch, das du Papa geborgt hast, sollten wir besser waschen, bevor du wieder damit kuschelst.“

Mariechen überlegt kurz – und dann weiß sie, warum:
„Da sind jetzt auch Schnupfenviren darauf!“

„Stimmt!“, lächelt Mama.

Male das Obst an!



Impressum

VERLAG: MedMedia Verlag und Mediaservice Ges.m.b.H., Seideng. 9/Top 1.1, 1070 Wien • Redaktion: Mag. Wolfgang Maierhofer • Druck: Donau Forum Druck Ges.m.b.H., 1230 Wien, Fotos: Fotolia, shutterstock • Stand Jänner 2017

Mit finanzieller Unterstützung von ratiopharm Arzneimittel Vertriebs-GmbH, A-1140 Wien, Albert-Schweitzer-Gasse 3, Tel: +43 (0)1 97007-0, e-mail: info@ratiopharm.at

ratiopharm

Gute Preise. Gute Besserung.